50 (G)R)N S

Mitteilungen der Internationalen Sprachen Mission e.V.

Wichtige Impulse zum Gebet

Wenn wir eine Beziehung zu einem uns wichtigen Menschen haben, legen wir viel Wert darauf, gemeinsam Zeit zu verbringen und unsere innersten Gefühle und Gedanken miteinander zu teilen. Weil wir uns wichtig sind. Genauso braucht die Beziehung zu Gott, unserem Vater, regelmäßige Gespräche und gemeinsame Zeit. Das Gebet ist dabei von zentraler Bedeutung. Die Beziehung von Jesus zu seiner Gemeinde, seiner Braut, sollte auch genauso gepflegt werden.



1. Nimm dir die Zeit zu beten

In der Schrift werden wir oft aufgefordert zu beten, beharrlich und ohne Unterlass. Selbst Jesus, der Sohn Gottes, nahm sich viel Zeit fürs Gebet und zog sich dafür

zurück in die Einsamkeit (Lukas 5,16). Wie viel mehr brauchen wir es dann als festen Tagesordnungspunkt. Auch wenn wir es vielleicht nicht schaffen uns täglich die Zeit für eine lange Gebetszeit zu nehmen, so können wir es doch so in unseren Alltag integrieren, dass es uns andauernd begleitet. Wir können die Zeit unter der Dusche dazu nutzen, während wir an einer roten Ampel stehen oder während der Fernseh- oder Radiowerbung.

Lese dazu: 1. Thessalonicher 5,17; Kolosser4,2; Matthäus 26,41



2. Nicht nur mit Bitten und Klagen, sondern immer auch mit Anbetung, Preis und Danksagung.

Schon im Vaterunser lehrt uns Jesus zu beten. Als erstes nach dem "Vater unser im Himmel" kommt "Geheiligt

werde dein Name". Auch wir sollten unsere Gebete damit füllen, Gott zu preisen, für alles was er ist. Er ist der, dem alles Lob gehört und das sollte uns auch im Gebet immer bewusst sein. Lese dazu: Matthäus 6, 9-13



3. Glaube an Gottes Allmacht, bei ihm ist alles möglich Jesus sagt, wenn unser Glaube groß ist wie ein Senfkorn, kann er Berge versetzen (Matthäus 17,20) Mit eben diesem Glauben an einen großen Gott müssen wir beten.

Wenn wir beten, muss uns bewusst sein, dass bei Gott alles möglich. Warum beten wir nicht für Erweckung auf der ganzen Welt, anstatt nur in unserer Stadt? Warum denken wir nicht in größeren, göttlichen Dimensionen? Lese dazu: Jakobus 1.6





4. Wir haben nicht, weil wir nicht bitten

Gott liebt seine Kinder und erhört ihr ehrliches Bitten, dies

verheißt er uns in seiner Schrift. Diese Verheißungen stehen fest und sind unumstößlich. Große Erweckungen, aber auch kleine Belange werden durch Gott und das Gebet möglich und wahr. Wenn wir uns als alle Christen der ganzen Welt zusammentun und gemeinsam für etwas beten werden wir staunen was Gott Großes tut. Lese dazu: Johannes 14,13; Matthäus 21,22; Jakobus 4,2; Markus 11,24



5. Auch Fürbitte für Andere sollte immer in unseren Herzen sein, sogar für unsere Feinde

Das beste Geschenk, welches wir jemand anderem machen können, ist für ihn zu beten. Wir sollten deshalb auch nicht daran sparen. Überprüfe dich einmal selbst im Gebet, wie viel betest du anteilig für deine Belange und wie viel für Andere? Auch wenn es uns nahe liegt, im Gebet besonders an unsere Lieben zu denken, sollten wir auch Andere ins Auge fassen. Das kann die Regierung, der Pastor, oder sogar ein Feind sein. Vielleicht ist da jemand, der dir auf der Arbeit ständig Klötze zwischen die Beine legt? Bete für ihn und du wirst merken dass sich etwas tut. Bei dir und bei ihm. Lese dazu: Matthäus 5,44; 1. Timotheus 2,1

(Fortsetzung auf Seite 2)

Die Reaktion der Versammelten auf das, was sie hörten, war, dass sich alle gemeinsam und einmütig an Gott wandten. Mit lauter Stimme beteten sie: "Du großer Herrscher! Du bist es, der den Himmel, die Erde und das Meer geschaffen hat, 'das ganze Universum' mit allem, was darin ist." Apg 4,24 (NGÜ)

Gottes Grösse, das Herz des Gebets

Wir werfen einen Blick nach Jerusalem in die Zeit der ersten Christen. Da ist eine wachsende Gemeinde, die zum Problem für die Einflussreichen wird. Gerade hat man seine Leiter versucht einzuschüchtern. Als Reaktion trifft sich die junge Gemeinde zum Gebet, kurze Zeit später passieren Zeichen und Wunder und als Ergebnis schöpfen die Christen neuen Mut und werden von Gott gestärkt.

Beim Lesen dieser Geschichte aus Apostelgeschichte 4 stelle ich mir folgende Frage: Wie kam es in dieser Druckphase zu dieser Ermutigung? Ein Zitat von Aiden W. Tozer über die Wirkung unserer Gottesbilder, hilft uns eine Antwort zu finden: "Aufgrund eines verborgenen Gesetzes der Seele neigen wir dazu, unserem geistigen Gottesbild nachzustreben." Dieses "verborgene Gesetz" kommt auch bei der Jerusalemer Gemeinde zum Tragen: Das Gebet ist Ausdruck dessen, was sie innerlich von Gott denken und was sie in Bezug auf Gott bewegt. Wenn man sich die Verse anschaut, kann man genau das deutlich erkennen. Sie wenden sich an Gott als Schöpfer (24), sie sprechen von seinem Reden (25) und unterstreichen seine Souveränität (28). Die Gebetsgemeinschaft orientiert sich an Gottes Macht, die besorgten Menschen halten sich an ihr fest. Die Größe Gottes wird zum Mittelpunkt und Herz ihres Betens, Gottes Souveränität hilft Ihnen trotz des

Ich freue mich, dass durch die ISM Gottes Wort in so vielen Sprachen die Menschen in unserem Land erreicht. Ganz konkret wünsche ich mir, dass dadurch Menschen in Druckphasen ermutigt werden beim Beten ihren Fokus auf Gottes Größe zu lenken.

Drucks ermutigt zu werden und den Fokus auf die Ausbreitung des Evangeliums zu legen (31).

Pastor Thorsten Begerau, FeG Halver

(Fortsetzung von Seite 1)



6. Nie der letzte Ausweg, sondern die erste Wahl

Gott möchte, dass wir in allen Dingen zu ihm kommen. Wie oft haben wir ein Problem und denken erst als Letztes daran zu beten, nachdem wir es selbst nicht lösen

konnten. Das ist leider oft so, sollte jedoch nicht so sein. Wie zu einem Vater können wir mit allem Großen und ganz Kleinen in unserem Alltag zu ihm kommen.

Lese dazu: Philipper 4,6



7. Dass Gott ein Gebet nicht so erhört wie wir es erhoffen, bedeutet nicht, dass er nicht hört

Warst du je enttäuscht, weil Gott ein Gebet nicht erhört hat? Ich bin sicher, wir alle waren es. Doch ist uns dabei

nicht bewusst, dass Gott womöglich andere Ziele dabei verfolgt als wir. Ihm geht es um die Ewigkeit, er setzt deshalb oft andere Prioritäten als wir es tun. Wir leben, um Gott zu verherrlichen. Wenn Gott ein Gebet von dir nicht zu erhören scheint, hinterfrage gegebenenfalls deine Motivation und vertraue auf Gottes Weisheit bei der Beantwortung deines Gebetes.

Lese dazu: 2. Korinther 4, 17-18



8. Nimm dir Zeit still zu werden und auf Gottes Stimme zu hören

Wir alle wissen, zu einem guten Gespräch gehört auch das Zuhören. Es bringt nichts, wenn Einer nur erzählt,

aber selbst nicht auf die Antwort hört. Wenn wir also zu Gott beten, müssen wir auch still werden und auf eine Antwort hören. Das tun wir, indem wir bewusst in der Stillen Zeit darauf achten, aber auch indem wir uns gezielt mit dem, was dazu in der Bibel steht, auseinandersetzen. Gott hat viele Wege zu uns zu sprechen, höre darauf.

Lese dazu: Psalm 46,11

Christina Heidebrecht, ISM Mitarbeiterin



Die Ernte ist gross, aber es gibt nur wenig Arbeiter. Bittet also den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden! Matthäus 9, 37-38



Wir alle sind von Gott zu Missionaren berufen. Das bedeutet nicht, dass wir alle Missionare in anderen Ländern werden müssen, sondern dass wir in unserem Alltag, an unserem Arbeitsplatz, in unserem Umfeld, der Familie und bei Freunden ein Zeugnis sind. Wir haben so viele Möglichkeiten selbst zu missionieren und andere dabei zu unterstützen. So können Sie der ISM aktiv helfen:

Gebet ist das Kraftwerk der Mission, damit können wir große Hilfe leisten. Durch die Mission Prayers App oder den Newsletter der GRN (Global Recording Networks) haben wir auch immer wieder aktuelle Anliegen im Blick und können so gezielt beten. Wie viel würde sich weltweit verändern, wenn wir diese Anliegen fest in unser Gebetsleben integrieren?

Materialien weitergeben, zum Beispiel die CDs von der ISM. Durch die harte Arbeit Vieler, haben wir Materialien in nahezu allen Sprachen der Welt. Diese können kostenlos bei uns angefordert werden. Vielleicht haben Sie zum Beispiel einen persischen Nachbarn oder Kollegen? Schenken Sie ihm eine CD mit dem Evangelium in seiner Sprache.

Verbreitung der Informationen rund um die Mission bei GRN und ISM in unseren Gemeinden, Hauskreisen und Bibelschulen. So können noch mehr Helfer mobilisiert werden.

Spenden für die ISM. Wir finanzieren uns ausschließlich über Spenden, um allen die Materialien kostenlos zur Verfügung stellen zu können.



Global Recordings Missions Gebets-App

Wir möchten an dieser Stelle kurz auf die Missions Gebets-App von GRN

(https://globalrecordings.net/de/prayerapp)







Verändere die Welt - mit deinem Gebet

Die Macht eines Gebets an unseren allmächtigen Gott macht es möglich. Bete mit für uns als Internationale Sprachen Mission (ISM) und für die weltweite Global Recordings Network (GRN) Mission. Wir sind auf viele fleißige Beter angewiesen.

- Spanien wird zu einem neuen Einstiegspunkt für Flüchtlinge, die nach Europa kommen. Wir bitten um Hilfe für die Gruppe um Daniel Oddon, die sich dort vielfältig um sie kümmert.
- Sichere Reisen und Schutz vor gesundheitlichen Problemen für alle unsere Aufnahmetechniker und ihren Mitarbeitern. Gute Sprachhelfer, die die Aufgabe verstehen und motiviert sind. Indien hat die meisten nicht aufgezeichneten Sprachen. Lasst uns darum beten, dass der Herr die dafür nötigen Mitarbeiter zur Verfügung stellt, um diese Aufgabe zu bewältigen. Auch in Indonesien und auf den Philippinen gibt es noch viele nicht aufgezeichnete Sprachen. Es sind Länder, in denen die Bevölkerung über viele Inseln verstreut ist, was die Reisen zu den entlegenen Orten sehr schwierig oder sogar gefährlich macht.
- Betet für Marina, die sich mit dem Drehbuchautor Claude Vosloo zur Vorbereitung von zwei neuen Drehbüchern für Alzheimer-Patienten und ihre Familien trifft. Das ist ein großes Projekt. Das Skript wird mit einem "weichen Spielzeug" beim Dienst für den Patienten verwendet. Lasst uns für Weisheit und Führung des Herrn beten.

- Betet für Elise Cooper, der Verwaltungsassistentin von Graydon Colville (Internationaler Direktor). Sie koordiniert auch das GRN-Council, das im November 2019 in Thailand stattfinden wird.
- Bitte beten Sie für eine weise Zusammenarbeit zwischen GRN Thailand und GRN Myanmar. In Planung ist eine Aufnahme des Neuen Testaments für das Volk der Moken.
 Sie leben auf Inseln in Myanmar und Thailand.
- Internationales Jahr der indigenen (einheimischen) Sprachen

2019 ist das Internationale Jahr der indigenen Sprachen. Lasst uns darum beten, dass GRN die guten Nachrichten in mehr Sprachen und Orten aufzeichnen kann, in denen die Menschen noch von Gottes wunderbarem Geschenk in ihrer Sprache hören können, und für Partnerschaften mit anderen Organisationen mit gleichem Anliegen.

Glauben aus dem Hören...

Ein Video über die Arbeit von Global Recordings Network

ISM-Präsentation

Soziale Tagesstätte Raphael

Das Ziel der Betreuung von psychisch erkrankten Frauen in unserer Villacher Tagesstätte ist die soziale und berufliche Wiedereingliederung in die Gesellschaft. Dazu gehört auch die Sinnfindung, die wir in Form einer Andacht und dem Leben und Lehren biblischer Grundsätzen und christlicher Werten vermitteln.

Einladung

Nach einer Gebetszeit luden wir Josien Vletter mit ihrem Infotisch und einer Präsentation zu uns in die Tagesstätte ein. Der lebendige Vortrag über die Entstehung der unterschiedlichen Methoden zur Vermittlung der guten Botschaft hat unsere Damen tief beeindruckt und zu einer vertiefenden Diskussion über diese Arbeit angeregt. Wir sind sehr dankbar über diese Präsentation und freuen uns Josien Vletter zu unseren Missionsfreunden zählen zu dürfen.

Jasmina Blagojevic

Missionswerke

Auch Präsentationen unterschiedlicher Missionswerke zählen zu unserem Programm. Auf diese Weise können unsere Damen die praktische, organisatorische und diakonische Missionsarbeit kennenlernen. Eine dieser wunderbaren Missionsarbeiten ist die ISM, die sich um die Verbreitung der guten Nachricht von Jesus Christus in tausenden Sprachen kümmert.



Mitarbeiterteam - Jasmina: 4. v. re.

Internationale Sprachen Mission e.V.

Internationale Sprachen Mission e.V.

in Deutschland

Drosselweg 9 58553 Halver



in Österreich

Hauptstraße 70/4 9585 Gödersdorf Österreich

Telefon: +49 2353 4649 Telefax: +49 2353 3440 E-Mail: kontakt@ism-ev.de

www.ism-ev.de

Volksbank im Märkischen Kreis eG IBAN: DE38 4476 1534 0051 6980 00

BIC: GENODEM1NRD

Telefax: +43 4257 29453
E-Mail: ism-ev@gmx.at
www.ism-ev.at

Telefon: +43 4257 29453

RB Arnoldstein-Fürnitz eG IBAN: AT03 3925 7000 0194 0410 BIC (Swift-Code): RZKTAT2K257 SOUNDS wird von der ISM in Halver herausgegeben. Sie ist der Deutsche Zweig des weltweiten Netzwerkes GRN (GLOBAL RECORDINGS NETWORK). Dieses Missions-Netzwerk ist in 23 Ländern vertreten und hat das Ziel, dass jeder das Evangelium in seiner Muttersprache hören kann.

Bisher gibt es christliche Aufnahmen in über 6200 Sprachen. Sie sind auf der GRN-Webseite unter globalrecordings.net einsehbar, können dort abgehört und runtergeladen werden. Die ISM versendet sie auch kostenlos auf CDs.

FINANZIELLE RICHTLINIE: Die ISM ist ein Glaubenswerk, das ausschließlich durch Zuwendungen unterhalten wird. Wir vertrauen auf unsern Herrn Jesus Christus und sehen von Spendenaufrufen ab.

